Aluminiumzargen

Von AZ Metallbau



AZ Metallbau GmbH
Am Bahnhof 42
06577 An der Schmücke
Deutschland

Tel.: +49 34673 7719-0
Fax: +49 34673 7719-4

az@aluminiumzargen.de
www.aluminiumzargen.de

Aluminiumzargen und Verglasungselemente strukturieren Tür- und Wandöffnungen im Innenausbau – von Standardtüren über transparente Trennwände bis zu Anforderungen im Bestand, im Gesundheitswesen oder in Bildungseinrichtungen. Das Sortiment von AZ Metallbau unterstützt die Planung für Mauerwerk und Trockenbau sowie für Schall-, Brand- und Rauchschutz oder barrierearme Durchgänge.

Lösungen für Tür- und Trennwandöffnungen

- Aluminiumzargen als Umfassungs-, wandbündige, Block- und Durchgangszargen
- Renovierungs-, Schiebe-, Pendel- und Tapetentürzargen
- Festverglasungen und Glastrennwände mit Glas- und Rohrrahmentüren
- Faltdrehtüren für barrierearme und platzsparende Raumzugänge
- Fingerklemmschutzzargen für Kindertagesstätten und Bildungseinrichtungen
- Brandschutz- und Rauchschutzelemente

Zargen aus Aluminium

Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau



© Dietmar Flach.

Umfangreiches Portfolio an Aluminiumzargen: Umfassungszargen, Wandbündige Zargen, Blockzargen, Renovierungszargen, Durchgangszargen, Schiebetür-Zargen, Pendeltür-Zargen oder Tapetentürzargen.

Aluminiumzargen

Übersicht

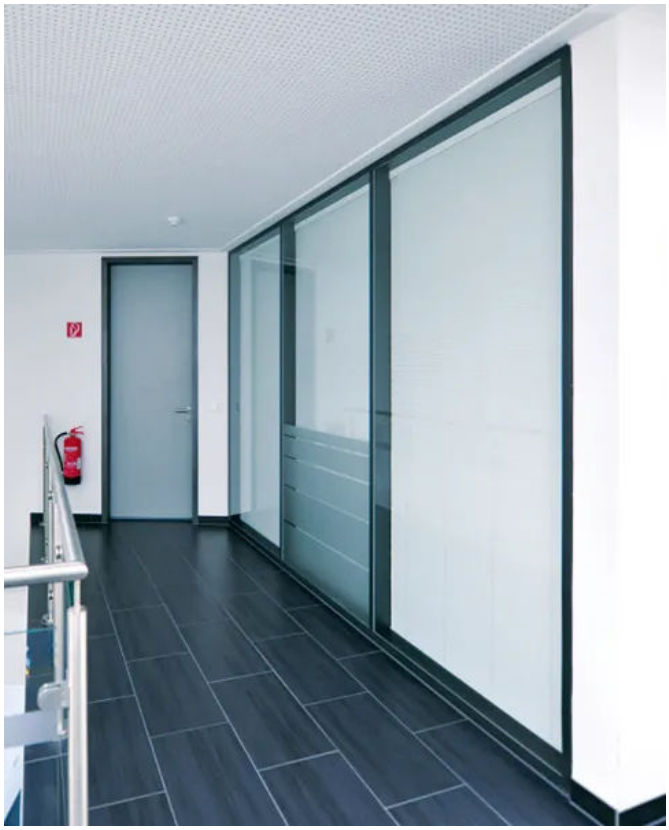
Produktgruppe	Einsatzbereich	Planungsrelevante Eigenschaften
Umfassungszargen	Standardlösung für Mauerwerk und Trockenbau	Zweischalig, umfasst die Wandöffnung beidseitig, Montage nach Fertigstellung von Wand und Boden
Wandbündige Zargen	Hochwertige moderne Architektur	Zweiteilig (Grund- und Deckzarge), geringe Ansichtsbreite, optional Schattennut, baubegleitende Montage
Blockzargen	Türzargen, Verglasungen, Trennwände	Einteilig, schlanke Profile, zeitlose Optik, auch für Festverglasungen
Renovierungszargen / Blendrahmen	Sanierung und Modernisierung	Überdecken bestehende Stahlzargen, teilweise ohne Rückbau montierbar, zweiteilig
Durchgangszargen	Türlose Öffnungen	Kein Falz, keine Bänder oder Schließbleche, saubere Öffnungseinfassung
Schiebetürzargen	Platzsparende Lösungen	Schiebetür vor oder in der Wand laufend
Pendeltürzargen	Bereiche mit bidirektionalem Durchgang	Tür öffnet in beide Richtungen
Tapetentürzargen	Unsichtbare Türen	Wandbündige, nahezu zargenlose Optik, Tür verschmilzt optisch mit der Wand

Zargen aus Aluminium

Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau

Eigenschaften der Aluminiumzargen

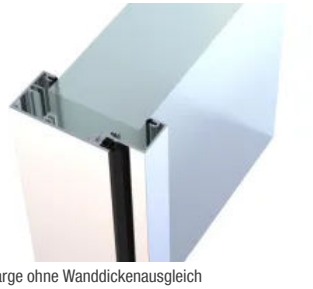
- Geprüfter Schallschutz
- Geprüfte Brandschutzanforderungen
- Ein- und zweischalige Zargenkonstruktionen
- Individuelle Maulweitenverstellung
- Hohe Verarbeitungsgüte
- Kombinierbar mit zahlreichen Bandsystemen
- Zargen mit Ober- bzw. Seitenlicht
- Mit Türen aus Holz, Kunststoff, Glas oder Aluminium
- Verschiedene Kantenradien 0,5mm / 2mm / 6-8mm
- Verschiedene Falzgeometrie möglich 29 / 39 / 47 / 57
- Verschiedene Spiegelausführungen möglich
- Versand 3-teilig kartonverpackt oder vormontiert
- Einfache Montage durch Montageanleitung
- Eloxierte und farbige Oberfläche durch Pulverbeschichtung



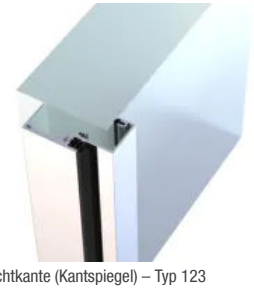
Aluminiumzargen

Umfassungszargen

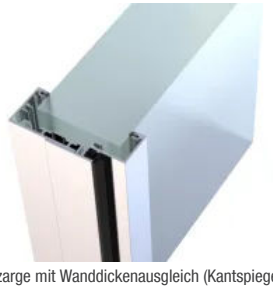
Umfassungszargen in Standardausführungen sind sowohl für Ständerwerkswände als auch für Mauerwerkswände geeignet.
Die Falzseite und die Leibung umfassen die vorhandene Wandöffnung von beiden Seiten. Der Einbau dieser zweischaligen Zargen sollte idealerweise nach der Fertigstellung von Wänden und Böden erfolgen.



Umfassungszarge ohne Wanddickenausgleich (Kantspiegel) – Typ 121



Eckzargen ohne Sichtkante (Kantspiegel) – Typ 123



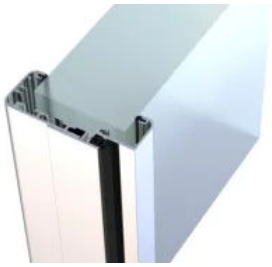
Umfassungszarge mit Wanddickenausgleich (Kantspiegel) – Typ 301 (Kantenradius 2mm) – Typ 321

Zargen aus Aluminium

Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau



Eckzarge mit Sichtkante (Kantspiegel) – Typ 303
(Kantenradius 2mm) – Typ 323



Umfassungszarge mit Wanddickenausgleich
(Rundspiegel) – Typ 201



Eckzarge mit Sichtkante (Kantspiegel) – Typ 203

Weitere Informationen: Umfasungszargen

Wandbündige Zargen



Wandbündige Zargen

Wandbündige Zargen

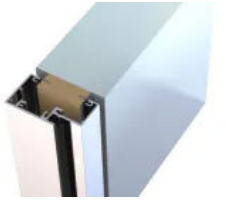
Wandbündige Zargen für Ständer- und Mauerwerk bestehen aus einer Grund- und Deckzarge.

Durch ihre reduzierte Ansicht fügt sich die Zarge in die moderne Architektur ein.

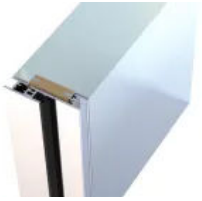
Der Einbau der Deckzarge sollte nach der Fertigstellung von Wänden und Böden erfolgen.

- Wandbündige Zarge – zweiteilig
- Schmale Ansichtsbreite, auch mit Schattennutausbildung
- Baubegleitende Montage durch Grund- und Deckzarge
- Anspruchsvolle Optik - architektenorientiert

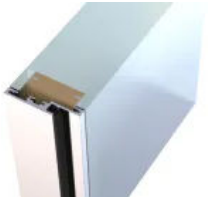
Weitere Informationen: Wandbündige Zargen



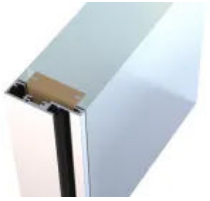
Wandbündige Umfassungszarge mit Schattennut –
Typ 131



Leibungszarge mit Schattennut – Typ 451



Leibungszarge mit Spiegel 10/10 – Typ 401



Leibungszarge mit Spiegel 10/25 – Typ 411

Zargen aus Aluminium

Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau

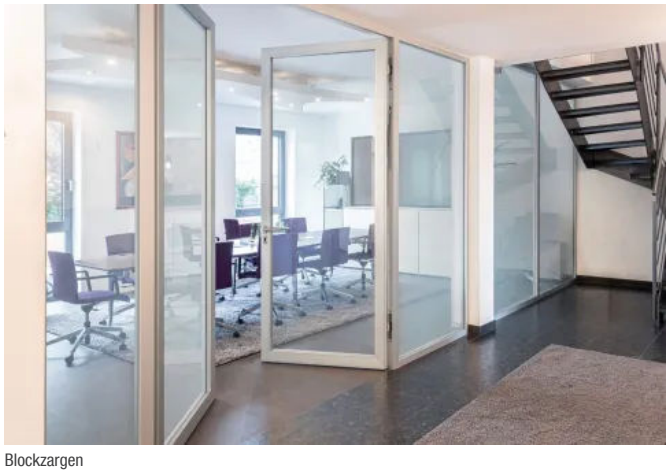


Wandbündige Zarge



Wandbündige Zarge

Blockzargen



Blockzargen

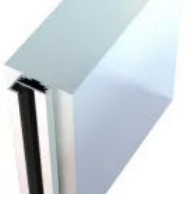
Blockzargen

Die einteilige Blockzarge mit ihren zeitlosen, schlanken Profilvarianten eignet sich sowohl als Türzarge als auch für Festverglasungsrahmen und mehrteilige Glastrennwände.

Weitere Informationen: Blockzargen



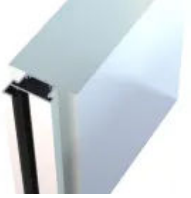
Blockzarge Spiegel 10/25 – Typ 509



Blockzarge Paneo – Typ 801



Blockzarge mit Schattennut 14 – Typ 504



Blockzarge mit Schattennut 17 – Typ 506

Zargen aus Aluminium

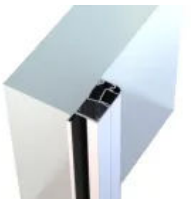
Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau

Renovierungszargen

AZ Blendrahmen und Renovierungszargen verbessern bestehende Bauten und verleihen Räumen eine moderne Architektur. Bestehende Zargen können dabei ohne aufwendigen Rückbau erhalten bleiben.

- Auch als Blendrahmen möglich, mit unsichtbarer Montage unter der Zierleiste
- Renovierungszarge zum Überdecken alter Stahlzargen
- Als Eckzarge und als Umfassungszarge lieferbar - zweiteilig

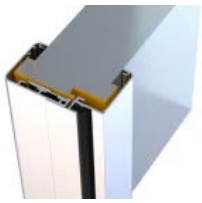
Weitere Informationen: Renovierungszargen



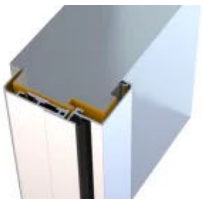
Blendrahmen – 601



Blendrahmen mit Leibungswinkel – 601 LW



Renovierungsumfassungszarge – Typ 607

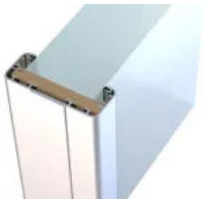


Renovierungseckzarge – Typ 608

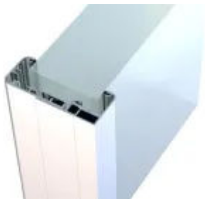
Durchgangszargen

Durchgangszargen eignen sich für Ständer- und Mauerwerk. Die Montage sollte nach der Fertigstellung von Wänden und Böden erfolgen. Diese Zargen werden **nicht** mit Bändern und Schließblechen ausgestattet und besitzen kein Zargenfalz. Sie rahmen die Wandöffnung sauber und zeitgemäß ein.

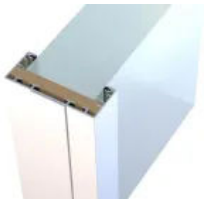
Weitere Informationen: Durchgangszargen



Durchgangszargen – Typ 205



Durchgangszargen – Typ 205



Durchgangszargen – Typ 305



Durchgangszargen – Typ 305



Durchgangszargen – Typ 405



Durchgangszargen – Typ 405



Durchgangszargen – Typ 405



Durchgangszargen – Typ 405

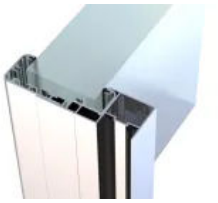
Schiebetürzargen

Die Schiebtürzarge mit Schiebetürbeschlag und Schiebetür ist eine platzsparende Alternative zur Drehflügeltür. Der Einbau sollte nach der Fertigstellung von Wänden und Böden erfolgen. Die Schiebtür kann vor oder in der Wand laufen.

Weitere Informationen: Schiebetürzargen

Zargen aus Aluminium

Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau



Schiebetürzarge vor der Wand laufend – Typ 209

Pendeltürzargen

Die Umfassungszargen sind als Pendeltürzargen verfügbar. Der Türaufschlag ist somit in beide Durchgangsrichtungen möglich.

Tapetentürzargen

Für eine wandbündige fast zargenlose Ansicht wurde eine Tapetentürzarge entwickelt. Bei der Tapetentürzarge erscheint die Tür als ein Teil der Wand. Somit wird ein zeitloses Design für Raum und Tür erreicht.

Planungsfragen kompakt

Wie ist die erforderliche Maulweite von Aluminiumzargen festzulegen?
Die Maulweite ist auf die tatsächliche Wanddicke einschließlich Putz, Fliesen und Bekleidungen abzustimmen. Das Aufmaß erfolgt an mehreren Stellen der fertigen oder abschließend geplanten Wandöffnung; maßgebend ist der größte Wert. Der Verstellbereich der Zarge ist mit den erwarteten Maßabweichungen abzugleichen.

Wann sind Aluminium-Umfassungszargen im Bauablauf einzubauen?
Zargen ohne Bodeneinstand werden in der Regel nach Fertigstellung von Wänden und Fußbodenaufbau eingebaut. Zargen mit Bodeneinstand müssen vor dem Estrich auf dem Rohboden positioniert werden. Ein Meterriss und der geplante Fertigfußbodenaufbau sind als Höhenbezug vorzugeben; die Reihenfolge ist in Bauablaufplan und Leistungsbeschreibung festzulegen.

Wie sind Aluminiumzargen in Ständerwänden zu befestigen?
Für Türöffnungen in Ständerwänden sind in der Regel ausreichend tragfähige Aussteifungen, beispielsweise UA-Profile, vorzusehen und entsprechend dem Wandsystem zu befestigen. Zarge, Befestigung und Unterkonstruktion müssen vor dem Trockenbau festgelegt werden; bei schweren Türblättern, großen Abmessungen oder hohen Wänden kann ein statischer Nachweis erforderlich sein.

Wie ist die Verwendbarkeit von Aluminiumzargen im Brandschutz nachzuweisen?
Aluminiumzargen für Feuer- oder Rauchschutzabschlüsse sind als Bestandteil des vollständigen Türelements aus Zarge, Türblatt, Dichtungen und Beschlägen nachzuweisen. Maßgeblich sind der jeweilige Verwendbarkeitsnachweis oder eine Leistungserklärung nach DIN EN 16034 sowie die darin festgelegten Wandarten, Abmessungen und Einbaubedingungen.

Wie sind Abweichungen der Wandöffnung bei Feuerschutzabschlüssen zu behandeln?
Abweichende Öffnungsmaße oder nicht nachgewiesene Anpassungen können die Verwendbarkeit des Feuerschutzabschlusses beeinträchtigen. Die Öffnung ist deshalb vor der Bestellung und Montage zu prüfen; Abweichungen sind vor der Ausführung mit dem Inhaber des Verwendbarkeitsnachweises zu klären und gemäß Einbauanleitung auszuführen.

Wie ist der Wandanschluss wandbündiger Aluminiumzargen rissarm auszubilden?
Der Anschluss ist abhängig vom Zargensystem als starrer Anschluss mit geeignetem Putzträger oder Gewebe beziehungsweise als Bewegungs- oder Schattenfuge auszubilden. Eine einfache Acrylfuge ist für erwartete Bewegungen meist nicht ausreichend. Die Zuständigkeiten von Trockenbau, Putz und Malerarbeiten sind in der Ausschreibung festzulegen.

Zargen aus Aluminium

Aus der Serie Aluminiumzargen von AZ Metallbau

Wie ist der Zargenhohlraum von Aluminiumzargen zu verfüllen?

Die Füllung richtet sich nach Schall-, Brand- und Montageanforderungen und ist nach der jeweiligen System- und Einbauanleitung auszuführen. Bei Brandschutzzargen dürfen nur nachgewiesene Füllstoffe verwendet werden; Montageschaum kann Profile verformen, während alkalische Mörtelreste Aluminiumoberflächen angreifen können.

Wie ist der Schallschutz von Aluminium-Türelementen nachzuweisen?

Der Schallschutz ist für das vollständige Türelement aus Türblatt, Zarge, Dichtungen und Wandanschlüssen nachzuweisen, nicht für die Zarge allein. Für die Ausschreibung sind ein passendes Prüfzeugnis beziehungsweise ein anderer anerkannter Nachweis sowie die geprüfte Kombination der Komponenten und Anschlüsse festzulegen.